

14.03. 2022

Unternehmerische Verantwortung: In der Beschaffung zählt heute mehr als nur Preis-Leistung

Von PPS

Die Zeiten, in denen sich Unternehmen einzig und allein auf ihre wirtschaftlichen Ziele fokussierten, sind vorbei. Obwohl gesetzlich meist noch nicht zwingend notwendig, verpflichten sich immer mehr Unternehmen freiwillig zur Integration von Sozial- und Umweltbelangen in ihre unternehmerische Tätigkeit. Zahlreiche Unternehmen gehen gar noch einen Schritt weiter und weiten ihre Selbstverpflichtung zu einer verantwortungsvollen Unternehmensführung auf ihre gesamte Wertschöpfungskette aus - also auch auf Lieferanten und Tochtergesellschaften. Das IT-Beratungsunternehmen CNT Management Consulting erläutert, welche Vorteile ein nachhaltiger Einkaufsprozess für Unternehmen heute hat.

(Zürich)(PPS) Es ist schon einige Jahre her, als der US-amerikanische Wirtschaftswissenschaftler Milton Friedmann behauptete, dass die einzige soziale Verantwortung der Wirtschaft in der Gewinnmaximierung besteht. Sein berühmtes Zitat, »The business of business is business«, kann man heute, ein halbes Jahrhundert später, als ziemlichen Widerspruch zur aktuellen Entwicklung sehen. Mittlerweile ist das Konzept der Corporate Social Responsibility (CSR), also der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen, in aller Munde. »In den letzten Monaten und Jahren haben sich tatsächlich etliche Unternehmen aus freien Stücken dazu entschieden, ihre Unternehmenstätigkeit nachhaltiger zu gestalten«, betont Wilhelm Heckmann, Managing Director bei CNT Management Consulting AG in Zürich.

Einige Unternehmen gehen bereits einen Schritt weiter und integrieren das Thema Nachhaltigkeit gar in ihre gesamte Wertschöpfungskette, also auch auf Lieferanten und Tochtergesellschaften. Was auf den ersten Blick wie ein unverhältnismässig grosser Aufwand klingen mag, kann sich für viele Unternehmen allerdings auch auf wirtschaftlicher Ebene auszahlen.

Zahlreiche Vorteile einer nachhaltigen Beschaffung

Ein vollständig nachhaltiger Beschaffungsprozess erspart Unternehmen nämlich nicht nur Umweltrisiken. Heckmann erklärt: »Zukunftsorientiertes Lieferkettenmanagement kann zu einer Steigerung der externen Wahrnehmung von Unternehmen führen und dadurch dessen öffentliche Wahrnehmung erheblich verbessern«. Einer der Hauptgründe für eine ressourcenschonende Beschaffung ist zudem die Einhaltung von immer mehr werdenden Rechtsvorschriften und internationalen Grundsätzen. Und auch wirtschaftlich kann sich ein verantwortungsbewusster Einkaufsprozess lohnen. »Viele Unternehmen, die sich ursprünglich aufgrund gesellschaftlicher Erwartungen für eine nachhaltige Beschaffung entschieden, erkennen mittlerweile auch die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Vorteile des Umstiegs«, so Heckmann. Unter anderem profitieren Unternehmen durch die Verwirklichung von Effizienzgewinnen, der Förderung des guten Rufes des Unternehmens sowie der Herstellung innovativer Produkte.

Agile und transparente Lieferkette

Neben der langfristigen Schonung von Ressourcen legen die meisten Unternehmen heute grossen Wert auf die Agilität ihrer Supply Chain. »Eine agile Lieferkette bedeutet, als Unternehmen flexibel auf Veränderungen reagieren zu können, um Neuerungen am Markt bzw. Innovationspotenzial frühzeitig zu erkennen und zum eigenen Vorteil zu nutzen«, erklärt Heckmann. Um eine nachvollziehbare Kommunikation und schnelle Reaktionen aller Beteiligten zu ermöglichen, sollte eine agile Lieferkette digitalisiert und weitestgehend transparent gestaltet sein. »Umso transparenter die Lieferkette, desto schneller und besser kann Wandel umgesetzt werden«, so Heckmann. Auch eine offene Kommunikationskultur innerhalb des Unternehmens sei in diesem Zusammenhang von zentraler Bedeutung.

CNT & SAP-Event in Zürich

Schlussendlich zählen für Unternehmen immer auch die Ergebnisse wie Umsatz oder Wachstum- wobei man sich in der Evaluation der Einkaufsabteilung keinesfalls nur die wirtschaftliche Komponente ansehen sollte. »Neben den Auswirkungen auf die finanzielle Performance sollte man auch die Auswirkungen auf die operative sowie die ökologische Leistung miteinbeziehen«, empfiehlt Heckmann. Schon bald werden Interessenten die Chance haben, sich persönlich mit mehr Nachhaltigkeit im Einkaufsprozess auseinanderzusetzen. Am 7. April 2022 lädt CNT Management Consulting gemeinsam mit SAP zum Event »Nachhaltigkeit in der Beschaffung mit dem SAP Business Network« im Impact Hub in Zürich ein. »Gäste können sich unter anderem auf einen spannenden Kundenvortrag eines namhaften Unternehmens und weitere wertvolle Expertise aus dem Einkaufsbereich freuen«, zeigt sich Heckmann begeistert. Wer also mehr darüber erfahren möchte, wie man mit dem SAP Business Network Einblick in die Lieferkette erhält und somit selbst einen positiven Beitrag für die Zukunft leistet, ist hier genau richtig.

Über die Organisation:

Über CNT Management Consulting AG

Die CNT Management Consulting AG ist ein mehrfach ausgezeichnetes internationales Beratungshaus mit dem Schwerpunkt Digitalisierung. Seit über 22 Jahren unterstützt CNT Unternehmen unterschiedlicher Sparten bei der Entwicklung und Implementierung von SAP-Lösungen, von 10 Standorten wie Zürich und Wien betreut der Dienstleister weltweit über 180 Kunden.

Pressekontakt:

CNT Management Consulting AG
Dufourstrasse 49
8008 Zürich

FULLSTOP PR
Gumpendorfer Straße 51/9
1060 Wien
T +43 676 442 70 02
t.grubinger @ fullstoppr.com

Kategorie

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/unternehmerische-verantwortung-der-beschaffung-zaehlt-heute-mehr-als-nur-preis>